



Zum Auftakt der Aktionswoche rund um die Energiewende konnten die Besucher am Samstag zum Tag der Elektromobilität auf dem Parkplatz des Toombauarktes in Altenkirchen (unser Foto) und am Baulking in Betzdorf 15 Elektroautomobile verschiedener Hersteller und ebenso viele E-Bikes sehen und auch Probe fahren. Die Präsentation war eine Kooperation der Klimaschutzinitiative des Landkreis Altenkirchen und der Verbandsgemeinden mit der Firma amperio naturenergie. Unser Foto zeigt (von links) den Besucher Wilfried Schlosser mit Helmut Meyer (Bike und Sport), Peter Müller (Energieagentur Rheinland-Pfalz), Stefan Glässner (Klimaschutzmanager AK-Kreis) und Frank Herrmann (Bike und Sport).

Foto: Heinz-Günter Augst

Viele Wege führen zur Energiewende

Aktionswoche „Rheinland-Pfalz: Ein Land voller Energie“ bietet diverse Veranstaltungen

■ **Kreis Altenkirchen.** Nach einem erfolgreichen Auftakt im vergangenen Jahr lädt die Energieagentur Rheinland-Pfalz wieder zur landesweiten Aktionswoche rund um die Energiewende ein. Unter dem Titel „Rheinland-Pfalz: Ein Land voller Energie“ zeigen Bürger, Kommunen, Unternehmen, Verbände und Kammern, wissenschaftliche Einrichtungen und viele mehr im ganzen Land, wie sie die Energiewende vor Ort erfolgreich umsetzen. In mehr als 180 Veranstaltungen bis Samstag, 27. September, teilen sie ihr Wissen, ihre Erfahrungen und praktischen Tipps mit den Besuchern – und motivieren so dazu, es ihnen nachzutun und die Energiewende in eigenen Projekten umzusetzen.

Ein Schwerpunkt der Aktionswoche liegt diesmal beim Thema „nachhaltige Mobilität“. Nachhaltig

unterwegs zu sein, ist heute schon möglich. Das stellen auch die Bürger unter Beweis, die am 27. September in verschiedenen Städten des Landes mit Fahrrädern, E-Mobilen, E-Bikes, Bürgerbussen oder der Bahn zu einer Sternfahrt starten. Ziel ist der Kornmarkt in Bad Kreuznach, wo die Teilnehmer der Sternfahrt zwischen 13 und 17 Uhr erwartet werden. Eine Ausstellung von Autos

und Fahrrädern mit alternativen Antrieben ist dort ab 11 Uhr geöffnet, Probefahrten sind möglich.

In den drei Landkreisen Altenkirchen, Neuwied und dem Westerwaldkreis gibt es mehr als 20 Veranstaltungen und Projekte, die sich im Rahmen der Aktionswoche präsentieren werden. Die Klimaschutzinitiative Altenkirchen greift das Thema E-Mobilität auf und bietet die Möglichkeit, Autos zu tes-

ten. Höhr-Grenzhausen stellt die Zwischenergebnisse im Prozess der energetischen Stadtsanierung vor. Die Stadtwerke Neuwied führen die Biomasse-Holz hackschnitzel-feuerung mit Kraft-Wärme-Kopplung vor. In Alpenrod informieren drei Bürgerenergiegenossenschaften über ihre Projekte, und in Wallmerod besteht die Chance, die neue Brennstoffzelle zu besichtigen. Dies sind nur ein paar Beispiele aus der Vielzahl der verschiedenen Angebote.

Das Programm Kreis Altenkirchen

- 22., 23. und 26. September, jeweils 10 bis 11 Uhr: Runder Tisch zur Energiewende in Land und Bund für Bürger und Fachleute im CDU-Bürgerbüro, Wilhelmstraße 5 in Betzdorf. Informationen auf der Internetseite www.michael-waeschchenbach.de
- 26. September, 15 bis 19 Uhr: Besichtigung eines Nahwärmenetzes auf Basis von Biomasse/Solarthermie, über das Kirche, Pfarrbüro und Kindergarten versorgt werden, Evangelische Kirchengemeinde Daaden, Kirchplatz 1. Infos unter www.paradigma.de

⊕ Das ausführliche Programmheft zur Aktionswoche kann im Regionalbüro Westerwald angefordert werden. Der Terminkalender auf der Internetseite www.aktionswochenkalender.energieagentur.rlp.de bietet auch eine laufend aktualisierte landesweite Übersicht über alle Veranstaltungen.